

Pressemitteilung – Göttingen, 28.02.2022

2021 beschert SCHUMANN mit 12,5 Mio Euro erneut einen Umsatzrekord

Auch für das Jahr 2021 zieht das Göttinger Software-Unternehmen SCHUMANN eine erfreuliche Jahresbilanz. Mit einem weiteren Umsatzanstieg auf nun rund 12,5 Millionen Euro bewies das Unternehmen auch im zweiten Jahr der Corona-Pandemie Stabilität und Wachstum und blickt optimistisch in die Zukunft.

Mit seiner Expertise und Spezialisierung auf die Digitalisierung von Geschäftsprozessen und der Risikofrüherkennung hilft das Unternehmen zahlreichen Unternehmen aus aller Welt, sich sicher aufzustellen. Die Bedeutung und Zukunftsfähigkeit dieses Sektors lassen sich deutlich anhand der gestiegenen internationalen Nachfrage entnehmen. Geschäftsführerin Dr. Martina Städtler-Schumann erklärt: „Um unsere Nähe zum Kunden und die Nähe zum Markt auszubauen, haben wir im Herbst 2021 das Tochterunternehmen „SCHUMANN International Ltd.“ in London gegründet.“

Engagement für Mitarbeiter/innen

Neben weiteren Investitionen in die Ausstattung der Mitarbeiter für remote work, legt man bei SCHUMANN Wert auf das Büro als wichtigen Ort der Begegnung und des Austauschs. „Wir haben uns, bewusst entgegen dem Trend, entschieden enorm in Bürogebäude zu investieren und im Jahr 2021 3.200 qm im Urbanen Quartier am GVZ Göttingen bezogen. Viele Mitarbeiter sind des Homeoffice müde, freuen sich auf Kolleg/innen und wünschen sich eine stärkere Abgrenzung von Berufs- und Privatleben“, weiß Städtler-Schumann. Dank der modernen und großzügig angelegten Büroräume am Rande der Göttinger Innenstadt ist es SCHUMANN möglich, nötige Sicherheitsmaßnahmen, wie z. B. Abstände und Hygieneetikette einzuhalten. Um das Infektionsrisiko weiter zu minimieren, stellt das Unternehmen neben Masken und Schnelltests auch eine Vielzahl von Luftreinigungsgeräten zur Verfügung.

Neben einem erneuten Umsatzrekord von über 12 Millionen Euro wuchs SCHUMANN auch personell enorm. Vergleicht man das inzwischen knapp 200 Köpfe zählende Unternehmen mit dem Branchendurchschnitt, fällt auf, dass das Unternehmen überdurchschnittlich viele junge Menschen beschäftigt. Das Durchschnittsalter liegt bei gerade einmal 35 Jahren, der Branchendurchschnitt bei 42 Jahren. Die Frauenquote konnte im Vergleich zum Vorjahr sogar leicht ausgebaut werden und liegt mit 23,6% mehr als sechs Prozentpunkte über dem Durchschnitt. Der Fachkräftebedarf des Software- und Beratungsunternehmens ist weiterhin hoch. Für seine Mitarbeiter/innen



setzt SCHUMANN auf flexible Arbeitszeitmodelle. Für das niedersächsische Familienunternehmen „ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein wichtiger Grundsatz“ erklärte Städtler-Schumann. Darüber hinaus hat jeder Mitarbeitende die Möglichkeit zum Homeoffice oder dem Arbeiten in einem Coworking Space auch außerhalb Göttingens, das gelte auch für die Zeit nach der Pandemie. Hinzu kommen zahlreiche Sportangebote, Fort- und Weiterbildungsprogramme und seit neustem auch eine „Gaming-Ecke“. Für die zahlreichen Events des Unternehmens steht unter anderem die Dachterrasse des neuen Bürogebäudes mit Blick über die Stadt zur Verfügung

Ausblick auf die Zukunft – Zwischen Jubiläum und Wachstum

Für das Jahr 2022 hat sich SCHUMANN viel vorgenommen. Das Unternehmen darf im Jahr 2022 auf 25 erfolgreiche Jahre zurückblicken, denn am 11. Februar 1997 begann mit der Unterschrift beim Notar die aufregende Reise der Ehepartner und Gründer Prof. Dr. Matthias Schumann und Dr. Martina Städtler-Schumann. Im Rahmen des Jubiläums plant das Unternehmen im Jahresverlauf mehrere Aktionen, die auf die Erfolgsgeschichte zurückblicken und Impulse für die Zukunft setzen.

Den ersten Erfolg konnte das Unternehmen bereits einfahren: die ISO 9001 Zertifizierung. Beim jährlichen externen Audit wurde unter Beweis gestellt, dass „SCHUMANN das Qualitätsmanagement lebt“, so die Geschäftsführerin Dr. Martina Städtler-Schumann. Die Transparenz in der Kommunikation, die enge Zusammenarbeit mit den Kunden und ständige Projektreviews wurden hierbei besonders hervorgehoben.

„Wir konnten über die Jahre beweisen, dass unsere Kompetenzen die Anforderungen der Zukunft widerspiegeln. Auch nach dem Ende der Pandemie wird die Digitalisierung und das Kreditmanagement eine immer größere Rolle spielen – und wir werden den Unternehmen bei der Umsetzung helfen.“, schließt Städtler-Schumann.

*Über SCHUMANN

SCHUMANN mit Sitz in Göttingen ist ein deutsches Familienunternehmen, das mit modernen Technologien innovative und verlässliche IT-Lösungen für Unternehmen in aller Welt schafft. Langjährige Erfahrung garantiert Kunden eine hohe Qualität und eine stabile, partnerschaftliche Zusammenarbeit. Die Software-Lösungen und eine umfassende, kompetente Beratung ermöglichen Unternehmen effizienteres und effektiveres unternehmerisches Handeln.

Mit flexibel skalierbaren Produkten bietet SCHUMANN spezifische Branchenlösungen im Bereich des (Kredit-) Risikomanagements, der damit verbundenen Prozesssteuerung sowie Risikobewertung. Unternehmen werden in die Lage versetzt, mit optimierten Prozessen Kosten zu senken und so ihre Wettbewerbsposition zu stärken. Industrie- und Handelsunternehmen, Finanzdienstleister sowie Kredit- und Kautionsversicherungen verlassen sich seit über zwei Jahrzehnten auf die Software-Lösungen von SCHUMANN.